

Impulsbrief Forum Älterwerden – Frühling 2023

Liebe Freunde und Freundinnen und alle, denen die Gemeindegarbeit mit älteren Erwachsenen am Herzen liegt!

Ihr seid das Licht der Welt. Matth. 5,14

Mit diesen Worten ermutigt Jesus seine Jünger ihr Licht nicht zu verstecken. So bekräftigt das Team von „Sieben Wochen ohne“, dass wir als große Leuchten oder kleine Lichter, als Sonnenhungrige oder Lichtscheue die Passionszeit in diesem Jahr mit Jesus, der dieses Licht entzündet hat, begehen können - **ohne Verzagtheit** inmitten aller globalen Umbrüche. Manchmal sind es neue Aufbrüche und Veränderungen, die Energie und neue Perspektiven freisetzen.

Solche Umbrüche, bzw. Übergänge gibt es auch bei uns im Team. So haben wir uns als Forum Älterwerden bei einer Zukunftswerkstatt mit Jens Mankel zu Beginn des Jahres viel Zeit genommen, um zuerst das, was schon da ist wertschätzend zu betrachten und zu durchdenken.

An diesem Tag haben wir Jutta Teubert nach vielen Jahren ihres weitreichenden Engagements im Forum Älterwerden aus dem Team verabschiedet. In diesem Zusammenhang gab Jutta uns noch einmal Einblick in ihre Berufung und die spannenden Entwicklungen, die das Forum Älterwerden anstoßen konnte. Über 10 Jahre war Jutta mit dem Anliegen, die Chancen einer älter werdenden Gesellschaft auch in unseren Gemeinden zu nutzen, aktiv.

Alt werden? Anders! titelte nicht nur ein Arbeitsbuch, das bereits 2015 in der Edition BEFG erschien und in dem auch Jutta als Autorin ihren Beitrag lieferte, sondern auch mancher Impulstag von Kiel bis Kassel trug diesen Titel.

Immer wieder ermutigte Jutta nicht nur die Mitarbeitenden in den Seniorengruppen der Gemeinden, sondern alle älteren Erwachsenen, diesen gesellschaftlichen Wandel wahrzunehmen und die Vielfalt, Potentiale und Chancen in dieser Lebensphase fröhlich zu entdecken.

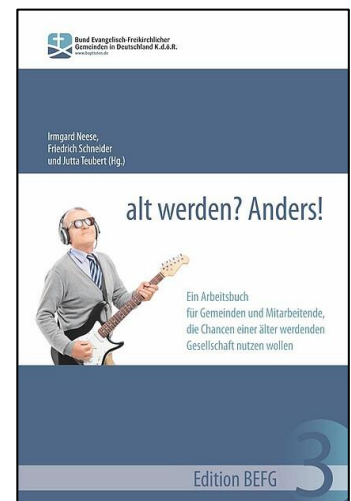
Nicht müde wurde sie dabei, auf differenzierte Altersbilder hinzuweisen und allen Generationen mit ihren Bedürfnissen und Möglichkeiten wertschätzend zu begegnen. Dieses Anliegen verfolgte Jutta kontinuierlich und kenntnisreich mit Ausdauer, Kreativität und Fantasie. In den Leitsätzen

für die Gemeindegarbeit mit älteren Erwachsenen finden diese Anliegen ihren Niederschlag. (zu finden unter:

<https://www.befg.de/de/angebote-fuer/zielgruppen-der-gemeindegarbeit/altere-erwachsene/leitsaetze-zur-gemeindegarbeit-mit-aelteren-erwachsenen/>)

In der Runde der Mitarbeitenden brachten wir unsere Wertschätzung Jutta gegenüber in unterschiedlichen, individuellen Geschenken zum Ausdruck.

Nun freuen wir uns Jutta Teubert in anderen Kontexten unseres Bundes und überkirchlichen Arbeitsgemeinschaften, in denen sie weiterhin aktiv sein wird, zu begegnen.



Im weiteren Verlauf unserer Zukunftswerkstatt haben wir uns mit der zukünftigen Ausrichtung der Arbeit mit älteren Erwachsenen in unserem Bund beschäftigt, um dann den Gedanken eines erweiterten Forums zu entfalten und mögliche neue Gelegenheiten zur Gemeinschaft aller Generationen, mit dem Blickpunkt auf Ältere Erwachsene neu und anders zu denken.

Hierzu einige Informationen:

Wir als AK haben beschlossen in Zukunft den Namen: „**AK Ältere Erwachsene**“ zu führen.

Wir sehen uns im Arbeitskreis als **Anstoßende** - **Ermütiger** - **Ermöglicher**



Der AK Ältere Erwachsene:

Petra Elsäßer, Joachim Keferstein, Peter Krusemark, Jutta Teubert, Agathe Dziuk; vorne: Johannes Daub

Nach der Zukunftswerkstatt in Köln sehen wir im Arbeitskreis nun mutig und hoffnungsvoll nach vorn und werden weiterhin themen-, interessen- und ressourcen-orientierte Angebote in einem weiter gefassten Forum entwickeln.

Wir möchten die Arbeit mit älteren Erwachsenen in den Gemeinden unseres Bundes unterstützen und Anregungen geben für die Chancen und Herausforderungen der nachberuflichen Zeit.

Dabei sehen wir uns als Bindeglied zwischen dem Bund und den Landesverbänden für diesen Schwerpunkt und möchten ein Netzwerk zwischen Personen aufbauen, die sich in den Gemeinden und den Landesverbänden bereits um die älteren Generationen kümmern und hier Dinge gestalten.

Dazu werden wir für den September zu einem Zoom-Meeting einladen. Damit wollen wir Euch ein **Forum des Dialogs** bieten mit anregenden Impulsen, lebhaftem Erfahrungsaustausch, bereichernden Verbindungen. Die Form eines Forums möchten wir so weiter entwickeln, dass Interessierte auch an einzelnen Projekten mitwirken und Entwicklungen mitgestalten.

In der nächsten Zeit haben wir vor, Themen zu erarbeiten, die dann in Online-Seminaren mit Interessierten diskutiert werden können. Zudem möchten wir eine Sammlung von interessanten Themen bzw. Referierenden für unseren Bereich erstellen. Diese kann dann von euch für den Austausch und die Arbeit vor Ort genutzt werden.

Wir als Mitarbeitende im AK Ältere Erwachsene werden als Team mit verschiedenen Aufgaben unterwegs sein:

Sprecher des Teams:	Peter Krusemark	(Pastor i.R., Baunatal)
Stellvertretende Sprecherin:	Petra Elsäßer	(Gemeindereferentin, EFG Esslingen)
Das weitere Team:	Agathe Dziuk	(Referentin der Akademie Elstal)
	Johannes Daub	(Pastor i.R.)
	Joachim Keferstein	(Pensionär, EFG Düsseldorf Luisenstraße)

Dieses Team ist noch recht überschaubar und kann sich gerne vergrößern!

Bitte sprecht uns an, wenn ihr mitdenken, mitplanen, mitgestalten wollt.

Wir freuen uns auf erfrischende Ideen und Begegnungen. 😊

NEU – NEU – WICHTIG – NEU – NEU – NEU – WICHTIG – NEU – NEU – NEU – WICHTIG – NEU – NEU

Dies ist der letzte Impulsbrief. Ab sofort werden wir mit Euch durch einen regelmäßig erscheinenden **NEWSLETTER** in Verbindung bleiben und über relevante Themen, interessante Veranstaltungen und Foren informieren.

Meldet euch bitte unbedingt unter dem folgenden link an, um unseren **NEWSLETTER** zu erhalten: www.baptisten.de/akae

Informationen rund um den Blickpunkt ältere Erwachsene gibt es auf der Homepage unseres Bundes: <https://www.befg.de/angebote-fuer/zielgruppen-der-gemeindearbeit/altere-erwachsene/aelterwerden/>

Bitte meldet euch zu Fragen, Anmerkungen und Ideen für eine inspirierende Gemeindearbeit mit Älteren Erwachsenen.

So sind wir zu erreichen:

Peter Krusemark	krusemark.p@t-online.de
Petra Elsäßer	gemeindereferentin@begegnungskirche.de
Agathe Dziuk	ADziuk@baptisten.de

In diesem Sinne wünsche ich Euch eine anregende, leuchtende Zeit!
Im Namen des AK Ältere Erwachsene,

Petra Elsäßer

Hier noch eine interessante Info zu einem Fotowettbewerb:

Aufruf zur Teilnahme am Fotowettbewerb „VielfALT“ zum Leben im Alter

Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen (BAGSO) lädt zur Teilnahme am Fotowettbewerb „VielfALT“ ein. Gesucht werden Fotografien, die die Vielfalt und Potenziale älterer Menschen in der heutigen Gesellschaft dokumentieren und stereotype Altersbilder hinterfragen.

Der Fotowettbewerb findet im Rahmen des „Programms Altersbilder“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) statt und begleitet zugleich die Erarbeitung des Neunten Altersberichts zum Thema „Alt werden in Deutschland – Potenziale und Teilhabechancen“.

Der Fotowettbewerb wird gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ).

Fotos können in den folgenden vier Kategorien eingereicht werden:

- Das bin ich. Individuell im Alter.
- Mittendrin. Aktiv und engagiert bis ins hohe Alter.
- Licht und Schatten. Herausforderungen im Alter.
- Gemeinsam geht was. Jung und Alt im Austausch.

Teilnahmeschluss ist der 21. Mai 2023.

Eine unabhängige Jury vergibt Preise in den oben genannten Kategorien im Wert von insgesamt 19.000 Euro. Die Erstplatzierten der Kategorien erhalten jeweils 2.000 Euro, die Zweitplatzierten jeweils 1.500 Euro und die Drittplatzierten jeweils 1.000 Euro. Hinzu kommt ein Publikumspreis in Höhe von 1.000 Euro. Er wird im Zuge einer Online-Abstimmung im Anschluss an die Einreichungsphase vergeben.

Die Preisverleihung findet am 12. September 2023 in Berlin statt. Bundesseniorenministerin Lisa Paus wird die Preisträgerinnen und Preisträger persönlich auszeichnen. Die prämierten und alle weiteren eingereichten Fotos werden auf der Wettbewerbsseite und der Webseite zum „Programm Altersbilder“ sichtbar gemacht. Die prämierten Fotos werden zudem im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit zum Programm Altersbilder und zum Neunten Altersbericht eingesetzt.

Alle Informationen und Materialien zum Wettbewerb unter:

www.bagso.de/fotowettbewerb

Weitere Informationen:

<https://www.programm-altersbilder.de/>

<https://www.neunter-altersbericht.de/>

Kontakt

Telefon: 030 201 791 30; E-Mail: poststelle@bmfsfj.bund.de (<mailto:poststelle@bmfsfj.bund.de>); Glinkastraße 24; 10117 Berlin

© 2023 Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend; Impressum: <https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/impressum-99480>